

PRESSEMITTEILUNG

Anständig und korrekt – Wieprecht beteiligt sich nicht am Lohndumping

Köln, 15.10.2009

Auf absolutes Unverständnis stößt bei Valentin Wieprecht, dem geschäftsführenden Gesellschafter der Wieprecht Gebäude-Management und Reinigungs-Service GmbH & Co. KG, die Haltung der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG Bau). Erst kündigt die Gewerkschaft den allgemeinverbindlichen Mindestlohn- und Lohnvertrag für die 860.000 gewerblich Beschäftigten in der Gebäudereinigung zum 30. September 2009 und sorgt dann mit einer unrealistischen und völlig überzogenen Forderung nach 8,7 % mehr Lohn dafür, dass die Verhandlungen scheitern und in der Branche ab dem 1. Oktober 2009 ein tarifloser Zustand herrscht.

Dabei habe, so der Unternehmer, die Arbeitgeberseite doch angesichts der Weltwirtschaftskrise und vor dem Hintergrund sinkender Lebenshaltungskosten ein vernünftiges Angebot von 3 % für den Westen vorgelegt, was einer Anhebung des Tariflohns von 8,15 € auf 8,39 € pro Stunde bedeutet hätte. „Offensichtlich scheint die Gewerkschaft ganz zu übersehen, dass sie damit der Billigkonkurrenz aus dem Ausland Tür und Tor öffnet, wenn unsere Branche nicht mehr durch das Entsendegesetz geschützt wird“, reklamiert er und fährt fort: „Wie sollen wir das unseren Kunden vermitteln, die ihre eigenen Mitarbeiter in Kurzarbeit schicken müssen?“

Aber eins steht für Valentin Wieprecht auf jeden Fall fest: „Wir sind ein traditionsreiches Familienunternehmen und werden uns auch in diesen schwierigen Zeiten unseren Mitarbeitern gegenüber anständig und korrekt verhalten. Dafür stehe ich mit meinem Namen“.

Und seine Geschäftsführerin, Claudia Frobese, ergänzt: „Wir werden uns an keiner Form des Lohndumpings beteiligen. Unsere Mitarbeiter erhalten selbstverständlich weiterhin uneingeschränkt den ihnen zustehenden Stundenlohn, und auch bei Neueinstellungen machen wir keine Unterscheidung. Auch hier verhalten wir uns fair und zahlen freiwillig den bisherigen Tariflohn von 8,15 €.“

Beide betonen: „Auch in diesen schwierigen Zeiten können sich unsere Mitarbeiter immer auf die Firma Wieprecht verlassen. Darauf geben wir unser Wort!“